

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	15
Zur Rekrutierungsfunktion von Prüfungen . . . . .	17
<i>Methodische Richtlinien für die Beurteilung</i> . . . . .	17
Vier psychometrische Regeln für die Bewertung: klare Beurteilungskriterien, Gewichtung, Beurteilungsmaßstab, Schulung der Beurteiler — Bewertung von Prüfungsarbeiten — Interpretation des Rorschach-Tests — Bewertung von Turnleistungen — Vergleich der drei Beurteilungsformen	
<i>Zuverlässigkeit der Beurteilung (Reliabilität)</i> . . . . .	25
Geringes Forschungsinteresse an Hochschulprüfungen — Reliabilität verschiedener Prüfungsformen — Einflußgrößen der Beurteilerreliabilität	
<i>Statistik und Notengebung</i> . . . . .	29
Beurteilungsdifferenzen innerhalb und zwischen Prüfungsausschüssen — Intersubjektive Wiederholbarkeit der Notengebung in Prüfungsausschüssen — Kompetenz von Studenten als Prüfer	
<i>Sinnverstehen und Perspektivität</i> . . . . .	37
Hermeneutik in der Prüfungspraxis — Fachliche Perspektivität und Beurteilung — Positivismus und Selbstverständnis der Sozialwissenschaften	
<i>Standardisierte und offene Prüfungsformen</i> . . . . .	42
Zur Beziehung von Prüfungsform und Wissensaneignung — Standardisierung: ökonomische Gleichmacherei — Prüfungen zwischen Lehrenden und Lernenden — Semesterarbeiten	
<i>Gültigkeit der Beurteilung (Validität)</i> . . . . .	49
Was messen Prüfungen eigentlich? — Inhaltsvalidität — Interne und externe prognostische Validität — Probleme der Interpretation von Validitätskorrelationen — Gefahren bei der Erhöhung der prognostischen Validität	

<i>Probleme der Rekrutierung</i> . . . . .	55
Widersprüche zwischen Prüfungen als Leistungsnachweis und als Auslesekriterium — Auslese nach Geburt oder nach Leistung — Die Illusion der Chancengleichheit — Monopolisierung der Bildung — Widersprüchliche Gruppeninteressen beim Numerus clausus — Niveauanforderungen als Verschleierung von Gruppeninteressen — Abschaffung von Prüfungen als Scheinlösung — Prä- und postexaminale Wirkungen von Auslesekriterien: Reifeprüfung und Hochschulberufungen	
Zur pädagogischen Funktion von Prüfungen . . . . .	69
<i>Lehren, Lernen und Prüfen</i> . . . . .	69
Prüfungen als Studiensteuerung — Prüfungen als Hilfe beim Lernen: Kenntnis der Lernziele, Rückmeldung, Selbstkontrolle, pädagogische Validität — Probeproofungen und Semesterarbeiten — Evaluation von Individuum und System — Unterrichtstechnologie: Herr oder Knecht?	
<i>Lernmotivation</i> . . . . .	81
Intrinsische und extrinsische Motivation — Prüfungsform und Studienmotivation — Notensystem und Motivationsänderung — Gründe für diese Veränderung	
<i>Lernziele</i> . . . . .	86
Innerer Zusammenhang von Lernen, Prüfen und Lernziel — Vernachlässigung der Bedeutung der Lernziele — Probleme bei der Bestimmung von Lernzielen — Manifeste und latente Lernziele	
Zur Herrschaftsfunktion von Prüfungen . . . . .	93
<i>Positivismus und kritische Sozialwissenschaft</i> . . . . .	93
Positivismus: Methode vor Inhalt — Kritische Sozialwissenschaft bei Habermas — Psychoanalytische Selbstreflexion als Paradigma — Probleme der Prüfungsforschung	
<i>Prüfungsforschung und Widerstand</i> . . . . .	100
Forschung und Prüfung als kritische Einsicht — Manifeste und latente Funktionen von Prüfungen — Zur Perspektivität von Beurteiler und Beurteiltem — Widerstand gegen Forschung und Veränderung — Interpretation des Widerstandes	

<i>Rechtlosigkeit</i> . . . . .	110
Prüfung als Verwaltungsakt — Subjektivität des Prüfungsverfahrens — Bürokratisches Einspruchsverfahren — Verwaltungsgesetz und Prüfung: Akteneinsicht, schriftliche Begründung der Zensuren, Recht auf Einspruch — Rechtsstaat und Prüfungswesen: Justizbehörde contra Studenten	
<i>Initiationsriten und Sozialisation</i> . . . . .	120
Hochschulprüfungen: unmethodisch, unpädagogisch und undemokratisch — Infantile Strafsituation, Kastrationsangst und Identifikation mit dem Aggressor — Initiationsriten: Beschneidung und Konfirmation — Jüngstes Gericht: Höllenangst und Unterdrückung — Ausbildung und Sozialisation	
<i>Zensur</i> . . . . .	127
Öffentliche Zensur in Film und Presse — Prüfungszensur — Ökonomische Zensur	
<i>Noten</i> . . . . .	136
Noten, Charakter und Prägung — Noten und Gehorsam — Noten und Wissen: eindimensionale Skalierung — Noten und Konkurrenz — Noten und Ökonomie — Positivistische Selbstzensur und Notensystem	
<i>Angst</i> . . . . .	145
Prüfungsangst in der Forschung — Aspekte der Angst: Ritual, Leistung, Selbsterkenntnis, Ökonomie — Möglichkeiten des Abbaus von Prüfungsangst — Angst und Sozialisation	
<i>Macht</i> . . . . .	151
Verleugnete Macht — Persönliche Macht — Bürokratische Gewalt: Disziplinierung und Kontrolle — Ökonomische Machtausübung — Machtausübung und Prüfungsform	
<i>Herr und Knecht</i> . . . . .	155
These: Herr und Knecht — Antithese: Herr als Knecht, der Knecht als Herr — Aufhebung der Herr-Knecht-Beziehung — Perpetuierung der Herr-Knecht-Beziehung: Identifikation des Knechtes mit dem Herrn — Divide-et-impera-Taktik im Ausbildungssystem	

<i>Herrschaft</i> . . . . .	160
Zum Widerspruch von manifesten und latenten Funktionen der Prüfungen — Zum Klassencharakter in Prüfungen — Prüfungsforschung als „mystery-mastery-complex“ — Von ritueller zu ökonomischer Herrschaft — Das Geldtabu der bürgerlichen Psychologie	
 <i>Prüfungskritik als Kapitalismuskritik</i> . . . . .	 169
 <i>Ansätze zu einer dialektisch-materialistischen Psychologie</i> . . . . .	 169
Zur Widersprüchlichkeit des Prüfungssystems — Geschichte der Industrie als das aufgeschlagene Buch der menschlichen Psychologie — Vermittlung von Materiellem und Psychischem	
 <i>Identifikation zur Ware</i> . . . . .	 172
Prüfung zwischen Bildung und Arbeit — Gebrauchswert und Tauschwert der Ware akademische Arbeitskraft — Internalisierung des Warencharakters durch Identifikation — Flexibilität der Ware Arbeitskraft — Flexibilität der familialen Identifikation — Flexibilität der Prüfungsidentifikation	
 <i>Rationalisierung der Bildungsindustrie</i> . . . . .	 181
Bildungsökonomie — Rationalisierung in der Industrie — Rationalisierung im Ausbildungsbereich — Standardisierte Prüfungen, normalverteilte Zensuren und programmiertes Lernen — Beispiel eines durchrationalisierten Schulsystems: PLAN — Rationalisierter Hochschulbetrieb: die Pläne der Ottosenkommission — Herrschaft durch das totale Prüfungssystem — Humanisierung der Prüfungssituation — Zur Problematik der Rationalisierung	
 <i>Rationalisierung, Herrschaft und Verdinglichung</i> . . . . .	 197
Fragwürdig gewordene Loyalität der Studenten — Ursachen der Herrschaftsprobleme — Rationalisierung als Herrschaft — Lukács: Rationalisierung der Industrie als Verdinglichung — Verdinglichung im traditionellen Ausbildungssystem — Verdinglichung als Grundstruktur rationalisierter Ausbildung — Trennung von Struktur und Inhalt der Bildungskommissionen — Positivismus als verdinglichte Ideologie des Kapitalismus	

<i>Rationalisierung, Widerstand und staatliches Herrschaftsinstrumentarium</i> . . . . .	211
Widerstand der Betroffenen gegen Rationalisierungsabsichten — Staatliches Herrschaftsinstrumentarium: Gesetz, Information, Fi- nanzen — Informatorische Verschleierung — Finanzielle Erpres- sung	
<i>Prüfung und Sozialismus</i> . . . . .	221
Ähnlichkeit und Unterschiede der Prüfungssysteme im Kapitalis- mus und Sozialismus — Prüfungen in der DDR — Prüfungen in der Volksrepublik China — Widersprüche	
<i>Ritual, Bürokratie und Rationalisierung</i> . . . . .	228
Zur gesellschaftlich-historischen Bedingtheit des Prüfungswesens — Feudalismus und Ritual — Konkurrenzkapitalismus und Zen- surbürokratie — Monopolkapitalismus und Rationalisierung — Zur gegenwärtigen Verflechtung der drei Prüfungssysteme	
<i>Schlußwort</i> . . . . .	237
Zur positivistischen, kritischen und dialektisch-materialistischen Prüfungsanalyse — Zur Widersprüchlichkeit des Prüfungssystems — Die Frage nach konstruktiven Alternativen — Prüfung in der Klassengesellschaft	
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	241